

Wie man Boom- und Bust-Zyklen erkennt

30.03.2021 | [Chris Vermeulen](#)

Einer der wichtigsten Handelsaspekte ist die Fähigkeit, wichtige Marktzyklen und -trends angemessen zu identifizieren. Die Märkte werden sich üblicherweise zwischen vier separaten Phasen bewegen: Boden- bzw. Basenbildung, Rally, Hochbildung bzw. Distribution und bearischer Trend. Jede dieser Phasen von Markttrends wird oftmals mit verschiedenen Graden des Markthandels assoziiert.

Wenn der Immobilienmarkt beispielsweise überhitzt, dann ist dies ein Anzeichen dafür, dass sich der Aktienmarkt einer Hochbildungs-/Distributionsphase nähert. Einer der schwierigsten Aspekte dieser Überschussphase ist es jedoch, dass sie mehrere Monate oder Jahre dauern kann - üblicherweise länger als viele Leute es erwarten.

Erwarten Sie eine anhaltende Rally, bis Gold wirklich zu steigen beginnt

Wenn eine Überschussphasenrally am Aktienmarkt stattfindet, dann erwarten wir, dass das Verhältnis zwischen Holz und Gold steigt und können typischerweise einen RSI über 50 erwarten. Nachfrage nach Holz, ein Rohstoff, der wichtig für Konstruktion, Umbau, etc. ist, fungiert gut als ein Wirtschaftsbarometer für große Verbraucherausgaben. Extreme Spitzen in diesem Verhältnis können oftmals vor einer drohenden Veränderung der Verbraucherausgaben warnen und wie der Aktienmarkt auf eine Spitze der Überschussphase reagiert. Lassen Sie uns einen Blick auf die historischen Referenzpunkte im langfristigen Wochenchart des Holz-Gold-Verhältnisses werfen.

Die Verhältnisniveaus von 1992 bis 2005 stellen ein mäßig niedriges Goldpreisniveau im Vergleich zu einem recht erhöhten Holzpreisniveau dar. Man kann erkennen, wie sich das zwischen 2005 und 2012 dramatisch verändert hat - das war eine Zeit, als Gold eine historische Rallyphase kurz vor der Immobilien/Kreditkrise 2008 bis 2009 begann.



Seitdem blieb das Holz-Gold-Verhältnis unter den historischen, niedrigen Referenzpunkten (nahe 0,6). Diese Veränderung des Verhältnisses deutet an, dass die Nachfrage nach Gold die Nachfrage nach Holz in den vergangenen 10+ Jahren überstiegen hat. Nun klettert das Holz-Gold-Verhältnis zurück auf Niveaus nahe oder über 0,6 und könnte sich bald noch höher bewegen, wenn sich die Wirtschaftserholung fortsetzt, während die Nachfrage nach Gold recht gedämpft bleibt.

Traders sollten dieser aktuellen Rally des Holz-Gold-Verhältnisses Aufmerksamkeit schenken, weil eine Breakout-Rally über 0,60 wahrscheinlich eine andauernde Rallyphase für den US-Aktienmarkt sowie einen starken Sektortrend bezüglich Verbraucherausgaben-, Immobilien- und spekulativer Sektoren bedeuten würde. Sollte es nicht über 0,60 steigen können, könnte dies darauf hindeuten, dass der US-Aktienmarkt ins Stocken gerät und sich möglicherweise in eine seitwärtsgerichtete Korrektur bewegen wird, bevor ein neuer Trend beginnt.

Außerdem haben wir im obigen Chart zusätzlich Standardabweichungskanäle eingezeichnet. Es ist wichtig zu verstehen, dass eine anhaltende Rally des Holz-Gold-Verhältnisses über den oberen Abwärtskanal von der Spitze 1999 brechen wird und möglicherweise eine große Aufwärtspreisrally auslösen könnte - was den US-Aktienmarkt wahrscheinlich dazu bringen würde, neue Hochs auszubauen.

Ein genauerer Blick auf das aktuelle Setup

Wenn wir uns auf die aktuellen Preisniveaus im unteren Chart des Holz-Gold-Verhältnisses fokussieren, dann können wir klar zwei kürzliche Rallytrends erkennen; der erste nach der US-Wahl 2016 und der zweite nach dem COVID-Boden. Der wichtigste Aspekt dieses Charts ist die Tatsache, dass jede anhaltende Rally des Holz-Gold-Verhältnisses recht schnell die historische Spanne von 0,60 durchbrechen könnte und in den nächsten Monaten eventuell eine sehr große Rally am US-Aktienmarkt auslösen könnte.



Der neue COVID-Stimulus und die anhaltenden Bemühungen, ein Infrastrukturpaket zu verabschieden, könnten zu einer ausreichenden Finanzspritze in die US-Wirtschaft führen, um eine "Booster-Phase" auszulösen.

Man kann sich einfach nicht auf die Tatsache verlassen, dass sich das Holz-Gold-Verhältnis nahe eines historisch wichtigen Niveaus befindet; wir müssen tatsächlich auf eine Bestätigung des Breakdowns in diesem Trend warten, bevor wir sagen können, was in naher Zukunft wahrscheinlich passieren wird. Wenn das Verhältnis über 0,60 klettert und weiterhin steigt, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass sich die Trends des US-amerikanischen sowie weltweiten Aktienmarktes ebenfalls weiter nach oben bewegen werden.

Historische Spitzens & Rallies - Wann man besorgt sein sollte

Dieser längerfristige Chart des Holz-Gold-Verhältnisses zeigt, wie der SPY weiter durch verschiedene Phasen der Rally stieg. Wir müssen uns außerdem daran erinnern, dass die Spitze von 2000 mit zwei wichtigen Wirtschaftsereignissen zusammenhing: das Platzen der Dotcom-Blase und der Terroranschlag von

9/11. Der Breakdown des Holz-Gold-Verhältnisses, der 2004 begann, hing mit einem schwächeren Immobilienmarkttrend zusammen - der von einem stetigen Anstieg des Leitzinses ausgelöst wurde, der 2004 bis 2005 startete.

Aktuell verspricht die Fed über 2022 hinweg Zinsen "nahe null" sowie lockere Geldpolitik, um eine stärkere Erholung des Weltmarktes zu unterstützen. Ausgenommen Kredit-, Wirtschafts-, oder weltweiter Marktereignisse denken wir, dass eine Breakout-Rally des Holz-Gold-Verhältnisses - mit der Annahme, das Gold unter 2.250 Dollar bleibt und keine Breakout-Rally beginnt - mit einer mäßig starken US-Aktienmarktrally zusammenfallen wird.

Wann sollten Sie besorgt darüber sein, dass sich ein Hoch basierend auf diesem Verhältnis gebildet hat? Einfach gesagt: Wenn Gold anfängt, über 2.150 bis 2.250 Dollar zu steigen und in eine echte Rally ausbricht, während der Holzpreis scharf nach unten sackt. Dann sollten Trader aktiv anfangen, ihre Positionen zu schützen und sich auf einen größeren Breakdown des Aktienmarkttrends vorbereiten. Bis Gold anfängt, wie eine echte Absicherung zu reagieren, wird diese spekulativen "Überschussphasenrally" wahrscheinlich weitergehen.



Chart by TradingView.com

Ein Breakdown dieses Aufwärtsrallytrends könnte plötzlich auftreten, wenn ein wichtiges Marktereignis stattfindet. Wenn beispielsweise ein plötzlicher Zusammenbruch der Kredit-/Schuldenmärkte stattfinden würde, dann könnte es zu einem plötzlichen Breakdown des Verhältnisses kommen. Zusätzlich dazu könnte das Verhältnis schnell ins Negative fallen, wenn Krieg oder geopolitische Wirtschaftsspannungen ausbrechen, bei denen exzessive, weltweite Risiken zu einem Faktor werden.

© Chris Vermeulen
www.TheGoldAndOilGuy.com

Dieser Artikel wurde am 28. März 2021 auf www.thetechnicaltraders.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/488791-Wie-man-Boom-und-Bust-Zyklen-erkennt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).